

Pressemitteilung

biosaxony wird Mitglied im go-cluster-Programm des BMWi

Die Bewerbung biosaxonys um die Aufnahme ins go-cluster-Programm der Bundesregierung war erfolgreich. Im Juni 2014 wurde biosaxony in die Riege der exzellent vernetzten nationalen Innovationscluster aufgenommen.

Dresden, 18. Juli 2014 - Um besonders leistungsfähige Innovationscluster zu schaffen, hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) das Programm go-cluster ins Leben gerufen. Die Aufnahme ist an die Erfüllung mehrerer Qualitätskriterien geknüpft. Hierzu gehören zum Beispiel die Zusammensetzung des Clusters, die Qualität des Clustermanagements, Aktivitäten und angebotene Services sowie die Sichtbarkeit und Wirkung des Clusters. Wer es in das Programm „go-cluster“ schafft, kann daher mit Recht von sich behaupten, sich in die Riege der deutschlandweit leistungsfähigsten Innovationscluster eingereiht zu haben.

Mit der Aufnahme in das Programm der Bundesregierung bietet sich eine hervorragende Möglichkeit zur Weiterentwicklung des gesamtsächsischen Clusters auf Top-Niveau. Dies ist auch erklärtes Ziel von go-cluster: Die Arbeit in den leistungsfähigsten Clustern Deutschlands soll weiter verbessert und professionell unterstützt werden, so dass sie auch internationale Exzellenz aufweisen. Hierzu werden den Mitgliedern in go-cluster verschiedene Service-Leistungen angeboten, zum Beispiel eine internationale Qualitätsbewertung. Dieses Benchmarking bezieht sich auf mehr als 500 Cluster aus 35 Ländern und liefert Impulse für die stetige Verbesserung des Clustermanagements. Außerdem wird hiermit der Grundstein für die Erlangung der Qualitätslabel in Silber oder Gold der „European Cluster Excellence Initiative“ (ECEI) gelegt.

André Hofmann, Geschäftsführer von biosaxony, ist von der positiven Wirkung der Aufnahme in go-cluster überzeugt: „Dies ist ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung von biosaxony. Die nationale und internationale Präsenz des sächsischen Life-Sciences-Clusters wird erhöht und von der nun folgenden Qualitätsbewertung auf europäischer Ebene erhoffen wir uns viele Anregungen und Verbesserungsvorschläge.“ Außerdem können sich go-cluster-Mitglieder im Rahmen eines eigenen Förderprogramms um anteilige Fördermittel für neue Clusterservices bewerben. „Diese Chance wollen wir nutzen, um mit Hilfe der Förderung neue Aktivitäten für unsere Mitglieder zu etablieren“, so Hofmann. Denn vor allem die Mitglieder von biosaxony sollen von der erfolgreichen Netzwerkarbeit in dem nun exzellenten nationalen Innovationscluster profitieren.

Kontakt für weitere Informationen:

biosaxony Management GmbH
Ulrike Novy
Telefon: +49 351 7965500
E-Mail: novy@biosaxony.com

www.biosaxony.com

<http://www.clusterplattform.de>